

Stellenausschreibung

Im Bereich den Zentralen Einrichtungen der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns (SNSB) ist im **Botanischen Garten München-Nymphenburg** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Reviergärtner/-in (m/w/d)

- im Bereich Gesnerien, Fuchsien und Passifloren -
in Vollzeit unbefristet

zu besetzen.

Gesucht wird ein/eine Gärtnermeister/-in (m/w/d) mit fundierten fachlichen Kenntnissen in der Berufssparte Zierpflanzenbau.

Aufgabenschwerpunkte:

- Kulturführung und sämtliche Pflegearbeiten (wie z.B. Wässern, Düngen, Rückschnitt, Vermehrung und Anzucht, Herstellung von Erden und Substraten, Dokumentation der Pflanzen und Anwendung von biologischem und integriertem Pflanzenschutz);
- Ansprechende Präsentation der vorhandenen Sammlung im Schaubereich während der Sommermonate;
- Mitwirkung bei Sonderausstellungen (auch außer Haus);
- Beaufsichtigung und Anleitung von Mitarbeiter/-innen, Aushilfen und zeitlich zugeteilten Auszubildenden und Praktikanten;
- Erweiterung der Sammlung in Absprache mit dem zuständigen wissenschaftlichen Kurator und der Abteilungsleitung.

Wir erwarten:

- Aufgeschlossenheit für die Belange einer wissenschaftlich-botanischen Anlage und gegenüber dem Gartenpublikum;
- Teamfähigkeit, Sozialkompetenz, Innovationsbereitschaft sowie körperliche Belastbarkeit;
- Bereitschaft zur Leistung von Wochenend- und Feiertagsdiensten.

Wir bieten:

- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst;
- alle Vorteile einer Beschäftigung im Dienst des Freistaates Bayern;
- die Vergütung erfolgt in Entgeltgruppe 8 Tarifvertrag der Länder (TV-L).

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf sowie Abschluss- und Arbeitszeugnissen bis zum 07.11.2021.

Diese senden Sie elektronisch als PDF oder postalisch an

Botanischer Garten München-Nymphenburg
Menzinger Straße 61
80638 München
z.Hd. Herrn Stefan Wiegert
personal@snsb.de

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig. Schwerbehinderte Bewerber bzw. Bewerberinnen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind erwünscht.

Wir verweisen darauf, dass nach Abschluss des Verfahrens Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Reisekosten für die Anreise zu einem möglichen Bewerbungsgespräch werden nicht übernommen.